

**Angaben in den Beschlüssen über**

1. die Feststellung des Jahresabschlusses
2. die Behandlung des Jahresgewinnes
3. die Verwendung der für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel

<b>1</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses 2016</b>	
1.1	Bilanzsumme	5.154.351,54 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.977.062,18 €
	- Finanzanlagen	8.750,00 €
	- das Umlaufvermögen	165.546,74 €
	- Rechnungsabgrenzungsposten	27,62 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	664.133,78 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	28.910,00 €
	- die Rückstellungen	18.798,00 €
	- die Verbindlichkeiten	4.442.509,76 €
1.2	Jahresgewinn + / - Verlust	12.145,51 €
1.2.1	Summe der Erträge	984.613,81 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	972.468,30 €
<b>2</b>	<b>Verwendung des Jahresgewinnes 2016</b>	<b>12.145,51 €</b>
	Auf die neue Rechnung vorzutragen	
<b>3</b>	<b>Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Stadt eingeplanten Finanzierungsmittel</b>	<b>0,00 €</b>

Furtwangen, im 6. Dezember 2017

Josef Herdner  
Bürgermeister

## ANHANG

### für das Wirtschaftsjahr 2016

(01.01 bis 31.12.)

#### I. Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) vom 08.01.1992 und der dazu erlassenen Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 07.12.1992 sind auf den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Wasserwerk Furtwangen anzuwenden. Danach finden für den Jahresabschluss des Wasserwerkes die allgemeinen Vorschriften (§ 242 ff. HGB), die Ansatzvorschriften (§§ 246 ff. HGB), die Vorschriften über Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften (§§ 252 ff. HGB) und die Vorschriften über den Anhang (§§ 284 ff. HGB) im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches sinngemäß Anwendung (§ 12 EigBVO).

Die Bilanz wurde nach Formblatt 1, die Gewinn- und Verlustrechnung nach Formblatt 4 der EigBVO aufgestellt. Hierbei wurden die allgemeinen Grundsätze für die Gliederung nach § 265 HGB beachtet.

Die in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung genannten Vergleichszahlen des Vorjahres sind - soweit erforderlich - angepasst und auf volle Tausend-€ gerundet worden.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben unverändert.

#### II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Inhalt, Bilanzierung und Bewertung

##### 1. Bilanz

Die Gegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Nach § 253 Abs. 2 HGB notwendige planmäßige Abschreibung wurden vorgenommen; sie sind entsprechend den in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bewertet.

Die zugeflossenen Landesbeihilfen wurden passiviert. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage und entspricht den Formblättern 2 und 3 der EigBVO. Die empfangenen Ertragszuschüsse werden jährlich mit einem Zwanzigstel der Ursprungsbeträge gemäß § 8 EigBVO zu Gunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Das Stammkapital und die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe bilanziert.

Bei den Rückstellungen sind alle Risiken berücksichtigt. Die Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bewertet.

##### **Organe**

Organe des Eigenbetriebes sind der Gemeinderat, der Betriebsausschuss (Wasserwerksausschuss), der Bürgermeister und die Betriebsleitung.

Die Funktion des Wasserwerksausschusses nimmt der Technische- und Umweltausschuss des Gemeinderates der Stadt Furtwangen mit dem Bürgermeister als Vorsitzenden wahr.

##### **Betriebsleitung**

Herbert Dold, Betriebsleiter, Furtwangen im Schwarzwald seit 01. Januar 2001

## **Betriebsausschuss**

Gemäß § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung setzt sich der Betriebsausschuss wie folgt zusammen:

Josef Herdner, Bürgermeister,  
Vorsitzender des Betriebsausschusses

Dirk Ebeling, Polizeibeamter  
Stellvertretung Christine Trenkle, Unternehmerin

Odin Jäger, Unternehmer  
Stellvertretung Anja Siedle

Wolfgang Kern, Pensionär  
Stellvertretung Rainer Jung

Franz Sauter, Unternehmer  
Stellvertretung Thomas Riesle, REFA-Ingenieur

Roland Thurner, Forstrevierleiter  
Stellvertretung Stefan Braun, Landwirt

Heinz Guhl, Unternehmer  
Stellvertretung Ulrich Hättich, Dipl. Ingenieur FH

## **Geschäftstätigkeit**

Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser. Dieser kann aufgrund von Vereinbarungen sein Versorgungsgebiet auf andere Gemeinde ausdehnen oder Abnehmer außerhalb des Gemeindegebietes mit Wasser beliefern. Der Eigenbetrieb betreibt alle diesen Betriebszwecken fördernden oder ihm wirtschaftlich berührenden Geschäfte. Dazu gehören die Förderung, Qualitätssicherung, die Speicherung und die Verteilung von Wasser. Der Eigenbetrieb hat keine Gewinnerzielungsabsicht.

# Bilanz Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Furtwangen im Schwarzwald

	31.12.2016	%	31.12.2015	%
<b>AKTIVSEITE</b>				
<b>A Anlagevermögen</b>				
<b>I. Sachanlagen</b>				
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.965,00 €		3.170 €	
2. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	47.656,69 € 39.201,84 €		48.377 € 39.202 €	
3. Grundstücke ohne Wohnbauten	2.348,76 €		2.537 €	
4. Bauten auf fremden Grundstücken	206.554,00 €		186.145 €	
5. Gewinnungsanlagen	4.492.775,50 €		4.542.732 €	
6. Vertriebsanlagen	0,00 €		0 €	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	188.525,39 €		188.525 €	
8. Geleistete Anzahlungen im Bau	4.977.062,18 €		5.010.688 €	
<b>II. Finanzanlagen</b>	8.750,00 €		8.750 €	
<b>B Umlaufvermögen</b>				
<b>I.</b>				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			170.118 €	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	147.557,40 €	97%	5.019.438 €	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €				
2. Forderung an die Stadt	6.450,47 €	30,661 €	25.084 €	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 €				
3. Sonstige Forderungen	9.071,62 €	3%	30.682 €	
<b>C</b>	<u>163.079,49 €</u>		225.884 €	
D. Rechnungsabgrenzungsposten	27,62 €		28 €	
Aktive latente Steuern	0 €		0 €	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.151.884,29 €</b>	<b>100%</b>	<b>5.245.349 €</b>	
<b>PASSIVSEITE</b>				
<b>A Eigenkapital</b>				
<b>I. Stammkapital</b>	64.500,00 €		64.500 €	
<b>II. Rücklagen</b>	560.707,71 €		560.708 €	
<b>III. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) Vortrag aus Vorjahren</b>	26.780,56 €		26.781 €	
<b>Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-) 2016</b>	12.145,51 €		12.145,51 €	
+ Gewinn- -Verlustvortrag	38.926,07 €		38.926,07 €	
<b>B Empfangene Ertragszuschüsse</b>	664.133,78 €	12,89%	651.988 €	
<b>C Rückstellungen</b>				
1. Steuerrückstellungen	0,00 €		0 €	
2. Sonstige Rückstellungen	18.798,00 €	0,36%	18.798 €	
<b>D Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.806.767,38 €	73,89%	4.018.797 €	
(Schuldenübersicht davon 5.665,27 € kurzfr. Bankschulden)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	93.867,33 €	1,82%	118.925 €	
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	530.519,69 €	10,30%	379.376 €	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	8.888,11 €	0,17%	8.284 €	
<b>E Passive latente Steuern</b>	4.440.042,51 €	86,18%	4.525.382 €	
	0,00 €		0 €	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>5.151.884,29 €</b>	<b>100%</b>	<b>5.245.349 €</b>	
	0,00 €		0 €	

Furtwangen im Schwarzwald, 03.11.2017

  
 Herbert Dold  
 Betriebsleiter

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2016 (GuV)**

(01.01. bis 31.12.)

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
<b>1. Umsatzerlöse</b>		
a) Erlöse aus Wasserabgabe	909.471,39 €	887.309,33 €
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	17.821,00 €	23.112,00 €
c) Sonstige Umsatzerlöse	<u>0,00 €</u>	0,00 €
	927.292,39 €	910.421,33 €
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<u>57.773,42 €</u>	<u>63.996,36 €</u>
	<b>985.065,81 €</b>	<b>974.417,69 €</b>
<b>3. Materialaufwand</b>		
Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen		
a) Strombezug	33.723,25 €	28.713,84 €
b) Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	67.924,08 €	122.764,44 €
c) Sonstige bezogene Leistungen	<u>266.813,87 €</u>	259.267,43 €
	368.461,20 €	410.745,71 €
<b>4. Personalaufwand</b>		
a) Löhne	0,00 €	18.034,67 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>0,00 €</u>	5.543,55 €
	0,00 €	23.578,22 €
<b>5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	257.467,45 €	264.654,34 €
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<u>233.200,50 €</u>	<u>221.909,74 €</u>
	<b>859.129,15 €</b>	<b>920.888,01 €</b>
<b>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0,00 €	0,00 €
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<u>113.649,23 €</u>	<u>125.948,33 €</u>
	<b>113.649,23 €</b>	<b>125.948,33 €</b>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<u>12.287,44 €</u>	<u>-72.418,64 €</u>
<b>10. Außerordentliche Erträge</b>	0,00 €	0,00 €
<b>11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	0,00 €	0,00 €
<b>12. Sonstige Steuern</b>	<u>141,93 €</u>	<u>169,03 €</u>
	141,93 €	
<b>13. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>12.145,51 €</b>	<b>-72.587,67 €</b>
Nachrichtlich Behandlung des Jahresverlustes:		
a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag		
b) Ausgleich durch Verwendung der Allgemeinen Rücklage		
c) auf neue Rechnung vorzutragem	<b>12.145,51 €</b>	<b>-72.587,67 €</b>





# LAGEBERICHT 2016

## I. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Der Eigenbetrieb Wasserwerk ist ein wirtschaftliches Unternehmen der Stadt Furtwangen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (§§ 102 ff. GemO) und des Eigenbetriebsgesetzes. Gegenstand des Eigenbetriebes „Wasserwerk“ ist die Versorgung der Einwohner im gesamten Stadtgebiet und der Stadtteile, Neukirch, Rohrbach und Schönenbach mit Wasser.

Mit Wirkung vom 01.01.1995 hat der Gemeinderat der Stadt Furtwangen für den Eigenbetrieb eine Betriebssatzung erlassen. Mit Wirkung vom 30.11.2000 hat der Gemeinderat die Betriebssatzung des Wasserwerks neu gefasst.

Nach der Betriebssatzung wurde die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen. Der Eigenbetrieb „Wasserwerk“ ist von der Gewerbe- und Vermögenssteuerpflicht befreit.

## II. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN BILANZPOSITIONEN

Im Folgenden werden die einzelnen Posten der Bilanz erläutert.

### AKTIVSEITE

#### A. Anlagevermögen

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.965,00 €	3.170,00 €
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebsbauten u. anderen Bauten	47.656,69 €	48.376,69 €
2. Grundstücke ohne Wohnbauten	39.201,84 €	39.201,84 €
3. Bauten auf fremden Grundstücken	2.348,76 €	2.536,76 €
4. Gewinnungsanlagen	205.554,00 €	186.145,00 €
5. Verteilungsanlagen	4.492.775,50 €	4.542.732,00 €
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00 €	0,00 €
7. Geleistete Anzahlungen im Bau	188.525,39 €	188.525,39 €
III. Finanzanlagen	8.750,00 €	8.750,00 €

Die Bilanzwerte der **fertigen Anlagen** entwickelten sich 2016 wie folgt:

Restwerte 31.12.2015	5.019.437,68 €
+ Anlagen im Bau (2016) 188.525,39 €	€
- Anlagen im Bau Landeszuweisungen (Fördermittel)	0,00 €
+ (Netto)-Investitionen, Anlagezugänge 2015	226.806,95 €
+ Umbuchungen von Anlagen im Bau	<b>+0,00 €</b>
- Abschreibungen 2016	- 257.467,45 €
- Verlust aus Anlageabgängen	0,00 €
+ angesammelte AfA aus Anlageabgängen	€
- Landeszuweisung (Fördermittel)	- €
+ Finanzanlage (Beteiligung aquavilla GmbH)	-0,00 €
Restbuchwert 31.12.2016	<b><u>4.988.777,18 €</u></b>

Die zugeflossenen Landesbeihilfen werden unmittelbar an den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der bezuschussten Anlagen gekürzt. Die Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2016 (01.01 - 31.12.) ist aus dem beiliegenden Verzeichnis zu ersehen. Die Anlagezugänge wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten einschließlich angemessener Gemeinkostenzuschläge bewertet.

## A. I. 7. Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau

Die restlichen Beträge für die Anlagen im Bau resultieren aus den begonnenen Maßnahmen im Katzensteig.

## B. Umlaufvermögen

<b>B. I. Vorräte</b>	<u>2016</u>	<u>2015</u>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Lager)	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>

## B. II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<u>147.557,40 €</u>	<u>170.117 €</u>
--	---------------------	------------------

Die Forderungen stammen im Wesentlichen aus der Jahresendabrechnung, die den Kunden erst im Folgejahr zur Zahlung vorgelegt wird. Nach der Bekanntmachung über die Selbstablesung der Wassserzähler mussten die Daten in der Zeit vom 25.11.2014 bis 15.12.2014 vorgelegt werden.

<b>2. Forderungen an die Stadt</b>	<u>6.450,47 €</u>	<u>25.084 €</u>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<u>9.071,62 €</u>	<u>30.682 €</u>

## C. Rechnungsabgrenzungsposten

Sonstige Rechnungsabschlussposten	<u>27,62 €</u>	<u>28 €</u>
-----------------------------------	----------------	-------------

## PASSIVSEITE

### A. Eigenkapital

A. I. Stammkapital	<u>64.500,00 €</u>	<u>64.500,00 €</u>
A. II. Allgemeine Rücklage	<u>560.707,71 €</u>	<u>560.707,00 €</u>
A. III. Verlust (-) Gewinn (+)	<u>+12.145,51 €</u>	<u>26.201,62 €</u>
Er setzt sich so zusammen:		
Gewinnvortrag / - Verlustvortrag aus 2015	+ 26.780,56 €	
Gewinnvortrag / - Verlustvortrag neu	+ 38.926,07 €	
<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<u>28.910,00 €</u>	<u>46.731,00 €</u>

	<u>2016</u>	<u>2015</u>
<b>C. Rückstellungen</b>	<b><u>21.247,22 €</u></b>	<b><u>21.348,65 €</u></b>
davon:		
1. Steuerrückstellungen	0,00 €	0,00 €
2. Sonstige Rückstellungen	18.798,00 €	21.247,22 €

## D. Verbindlichkeiten

### Kapitalstruktur

Wichtigstes Finanzierungsinstrument in der Bilanz des Eigenbetriebes Wasserwerk sind die Fremddarlehen. Das Eigenbetriebsrecht bzw. betriebswirtschaftliche Grundsätze verlangen, dass das Eigenkapital und das Fremdkapital in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen. Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil gibt es nicht. Als angemessen wird ein Verhältnis Eigenkapital zu Fremdkapital von eins zu zwei angesehen. Am 31.12.2016 betrug das Eigenkapital 664.133,78 € = 12,89 % (2015 = 651.988,27 € = 12,43 %; 2014 = 724.575,93 € = 12,48 % ; 2013= 769.194,07 € = 15,1 %). Das Fremdkapital betrug am 31.12.2015 4.525.382,46 € = 86,27 % (2014 = 4.987.298 € = 87 %; 2013 = 4.361.911,18 € = 82 %).

### Entwicklung der Schulden im Jahr 2016

Der am 31.12.2016 vorhandene Schuldenstand beträgt 4.337.287,07 €. In diesem Betrag sind Verbindlichkeiten gegenüber dem städtischen Haushalt in Höhe von 530.519,69 € enthalten..

<b>D. 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b><u>3.806.767,38 €</u></b>	<b><u>4.018.797,00 €</u></b>
davon: kurzfristige Bankschulden	<u>5.665,27 €</u>	<u>5.929,02 €</u>

Abweichung zur Schuldenübersicht ist darin begründet, dass zum 31.12. noch kurzfristige Bankschulden in Höhe von 5.665,27 € bestanden. Der Zinsaufwand für Darlehen bei Kreditinstituten betrug 109.801,67 €. Betriebsmittelkreditzinsen waren mit 4.111,65 € zu verbuchen.

<b>D. 2. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen</b>	<b><u>93.867,33 €</u></b>	<b><u>118.925,36 €</u></b>
---	---------------------------	----------------------------

Zum Bilanzstichtag noch nicht bezahlte Lieferantenrechnungen.

<b>D. 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt</b>	<b><u>530.519,69 €</u></b>	<b><u>379.375,74 €</u></b>
--	----------------------------	----------------------------

<b>D. 4. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b><u>8.888,11 €</u></b>	<b><u>8.284,02 €</u></b>
---	--------------------------	--------------------------

<b>E Passive latente Steuern</b>	<b><u>0,00 €</u></b>	<b><u>0,00 €</u></b>
----------------------------------	----------------------	----------------------

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung erläutert.

<b>Umsatzerlöse</b>	<b><u>985.065,81 €</u></b>	<b><u>974.417,69 €</u></b>
---------------------	----------------------------	----------------------------

Sie entstanden für:

Wasserverkauf an Tarifabnehmer	909.471,39 €	887.309,33 €
Wasserverkauf an Sonderabnehmer	648,43 €	831,88 €
Wasserverkauf an Stadt	31.567,44 €	31.468,80 €

Im Jahr 2016 wurden 393.157 m<sup>3</sup> Wasser verkauft. Durch die Änderung des Abrechnungsverfahrens, werden seit dem Jahr 2011 die Zählerstände vom Tag der Ablesung auf den 31.12. hochgerechnet. In diesen Beträgen sind auch die Grundgebühren für die Zählermieten in Höhe von 107.753,26 € enthalten. Der Wasserpreis beträgt bei 2,14 € zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer (2,29 €/m<sup>3</sup>).

	2016	2015
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>		
Auflösung Passiv. Ertragszuschüsse	17.821,00 €	23.112,00 €
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	449,15 €	11,50 €
Verwaltungskostenbeitrag Abwasser	11.289,00 €	11.052,60 €
Aktivierete Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €
Mieten	3.265,56 €	3.110,04 €
aquavilla GmbH Ersätze Personalkosten	0,00 €	14.942,58 €
aquavilla GmbH Ersätze Fahrzeuge	0,00 €	0,00 €
Übrige Erträge	3.521,38 €	2.416,96 €
Erträge aus Anlageabgängen	0,00 €	0,00 €
Inkassogebühren für Abwasserbeseitigung	0,00 €	0,00 €
Steuererstattungen	6.050,46 €	0,00 €
Minderung Wertberichtigung Forderungen	500,00 €	100,00 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €
Zinserträge	452,00 €	62,00 €
Jahresverlust	0,00	0,00
<b>8000 Gesamt</b>	<b>985.065,81 €</b>	<b>974.417,69 €</b>

Im Jahr 2015 ist der letzte Mitarbeiter der von der Stadt Furtwangen im Schwarzwald an die aquavilla GmbH „ausgeliehen“ war, altershalber ausgeschieden. Aus diesem Grund sind mit 14.942,58 Euro letztmalig Kostenersätze für Personal gebucht.

Strombezugskosten	33.723,25 €	28.713,84 €
Stromsteuer	0,00 €	0,00 €
Betriebsstoffe Fahrzeuge	0,00 €	0,00 €
Materiallagerentnahmen	0,00 €	0,00 €
<b>8010 Gesamt</b>	<b>33.723,25 €</b>	<b>28.713,84 €</b>

Betriebsgebäude	683,46 €	466,48 €
Fuhrpark (Leasinggebühren)	5.225,42 €	3.690,60 €
Fuhrpark (KFZ-Versicherung)	0,00 €	0,00 €
Werkstatt	0,00 €	0,00 €
Grundwassergewinnung	52.268,42 €	19.962,03 €
Grundwassergewinnung aquavilla GmbH	19.769,19 €	17.300,17 €
Grundwassergewinnung Fremdleistungen	15.655,80 €	56.660,62 €
Hochbehälter /	32.859,78 €	66.112,49 €
Hochbehälter aquavilla GmbH	39.949,02 €	45.630,30 €
Hochbehälter Fremdleistungen	15.270,27 €	5.112,79 €
Versorgungsleitungen	17.232,96 €	44.673,07 €
Versorgungsleitungen aquavilla GmbH	36.768,75 €	4.284,96 €
Versorgungsleitungen Fremdleistungen	35.563,07 €	68.126,79 €
Hausanschlußleitungen (Sanierungen)	6.445,69 €	3.165,27 €
Hausanschlußleitungen aquavilla GmbH	17.525,37 €	10.651,67 €
Hausanschlußleitungen Fremdleistungen	27.238,88 €	25.945,62 €
Wasserzähler (Reparaturen, Eichungen)	11.385,65 €	8.813,61 €
Wasserzähler aquavilla GmbH	896,22 €	1.435,40 €
Wasserentnahmeentgelt	41.966,09 €	37.001,38 €
Pauschale Vergütung an aquavilla GmbH (Technische Betriebsführung)	40.000,00 €	40.000,00 €
<b>8020 Gesamt</b>	<b>416.704,04 €</b>	<b>459.033,25 €</b>

Der Materialaufwand enthält die Energiekosten, Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewinnungs-, Aufbe-

reitungs- und Speichereinrichtungen sowie an den Verteilungsanlagen (Ortsnetz) und das Wasserentnahmeentgelt (Wasserpfeffig). Das seit 1988 erhobene Wasserentnahmeentgelt wurde von 0,051 € je m<sup>3</sup> auf 0,081 € je m<sup>3</sup> Wasserentnahme aus Quellen und Tiefbrunnen erhöht. Wasserrohrbrüche (siehe Statistik bei der Wassergewinnung) beeinflussen die Kosten bei den Versorgungs- und den Hausanschlussleitungen erheblich. Im vergangenen Jahr mussten **zwölf** Wasserrohrbrüche repariert werden. Auf das gesamte Versorgungsnetz gesehen, sind dies wenig Schäden (2015 = 5; 2014 = 9; 2013 = 8; 2012 = 12; 2011 = 7; 2010 = 14).

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
<b>Personalkosten</b>		
Vergütung	0,00 €	18.034,67 €
Beiträge Versorgungskasse	0,00 €	1.726,97 €
Beiträge gesetzl. Sozialversicherung	0,00 €	3.816,58 €
Beihilfen, Unterstützungen und desgl.*	0,00 €	0,00 €
<b>8030 Gesamt</b>	<b>0,00 €</b>	<b>23.578,22 €</b>

Die Personalkosten der Mitarbeiter, die durch Personalgestellung an die aquavilla GmbH überstellt wurden, werden entsprechend verrechnet. Im Jahr 2016 waren keine Mitarbeiter mehr bei der aquavilla GmbH beschäftigt. Betreuung der Anlagen im Bereich Verwaltung und die jährlichen Wasserabrechnungen werden nach wie vor durch den Eigenbetrieb Wasserwerk vorgenommen. Der Betriebsleiter wird seit dem Jahr 2014 über den Verwaltungskostenbeitrag und die Wasserabrechnungen werden ab dem Jahr 2015 über die Kämmerei vorgenommen. Die anfallenden Personalkosten werden über den Verwaltungskostenbeitrag mit dem Verwaltungshaushalt verrechnet.

Die Personalkosten beim Wasserwerk entwickelten sich seit 2001 wie folgt:

2001	268.249,63 €	2002	237.984,04 €	2003	188.832,46 €
2004	198.976,50 €	2005	201.593,80 €	2006	192.767,94 €
2007	195.896,64 €	2008	236.080,05 €	2009	228.967,87 €
2010	197.066,84 €	2011	153.530,78 €	2012	114.296,49 €
2013	117.131,37 €	2014	93.974,70 €	2015	23.578,22 €

Abschreibungen	<b>257.467,45 €</b>	<b>264.654,34 €</b>
----------------	---------------------	---------------------

Abschreibung Forderungen - Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
---	--------	--------

Die Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem Anlagenachweis ersichtlich.

Gewerbe- / Körperschaftssteuer	0,00 €	0,44 €
Gewerbesteuer, Mehrwertsteuer	0,00 €	0,00 €
Stromsteuer	0,00 €	0,00 €
latenter Steueraufwand	0,00 €	0,00 €
Rückzahlung Inkassogebühren Abwasser	0,00 €	0,00 €
Umsatzsteuer, Vorsteuer	0,00 €	0,00 €
KFZ-Steuer	141,93 €	168,55 €
<b>8050 Gesamt</b>	<b>141,93 €</b>	<b>168,55 €</b>

Fremdkapitalzinsen	109.537,58 €	119.649,70 €
Zinsen für Betriebsmittelkredite	4.111,65 €	6.205,54 €
Zinsen aus Aufzinsung	0,00 €	93,09 €
Steuernachzahlungszinsen	0,00 €	0,00 €
<b>8060 Gesamt</b>	<b>113.549,23 €</b>	<b>125.948,33 €</b>

Die Zinsaufstellung ist unter den Darlehensverbindlichkeiten aus der Anlage ersichtlich. Die Differenz zur Aufstellung bei der Schuldenübersicht in Höhe von 264,09 € zur GUV ist darin begründet, dass die kurzfristigen Bankschulden noch „verzinst“ und gebucht wurden. Kassenmehrausgaben des Eigenbetriebes im Verhältnis Eigenbetrieb und Kämmereihaushalt wurden angemessen verzinst (Betriebsmittelkredite).

	2016	2015
Abgeltung Wasserrechte	0,00 €	0,00 €
Versicherungen (Feuer, Gebäude)	11.351,99 €	10.714,06 €
Geschäftsbedarf	835,09 €	443,95 €
EDV-Kosten	14.227,96 €	10.477,82 €
Funk- Fernsprech, Frachtgebühren	4.035,99 €	1.305,85 €
Reisekosten	0,00 €	0,00 €
Aus-, Fortbildung	0,00 €	240,00 €
Sicherheitsausrüstung	0,00 €	0,00 €
Arbeitsmedizinischer Dienst	0,00 €	0,00 €
Prüfung, Beratung, Beiträge	20.209,98 €	12.058,28 €
Verwaltungskostenbeitrag	100.570,39 €	98.725,23 €
Verluste aus Anlageabgängen	0,00 €	0,00 €
Sonstiger Betriebsaufwand	0,00 €	10.943,16 €
<b>8070 Gesamt</b>	<b>151.234,40 €</b>	<b>144.908,35 €</b>

Verwaltungskostenbeitrag resultiert aus den Arbeiten der Kernverwaltung für das Wasserwerk. Der Verwaltungskostenbeitrag erhöht sich deshalb, weil beim Eigenbetrieb Wasserwerk keine Personalkosten direkt verbucht werden. Diese werden aufgrund der Arbeitsleistungen über den Verwaltungskostenbeitrag mit dem Verwaltungshaushalt verrechnet. In diese Berechnung fließen auch Arbeiten der Kämmerei, der Stadtkasse und der Personalsachbearbeitung ein. Die anteiligen Umlagezahlungen für die Pensionen der ausgeschiedenen Beamten werden anteilig eingerechnet.

Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €	0,00 €
Erhöhung Wertberichtigung Forderungen	0,00 €	0,00 €
Jahresgewinn	0,00 €	0,00 €
<b>Ausgaben Gesamt</b>	<b>972.920,30 €</b>	<b>1.046.836,33 €</b>

<b>7. Zinserträge für Kassenguthaben</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b><u>+12.287,44 €</u></b>	<b><u>-72.418,64 €</u></b>
<b>10. Außerordentliche Erträge</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>12. Sonstige Steuern</b>	<b>-141,93 €</b>	<b>169,03 €</b>
<b>13. – Jahresverlust / + Jahresgewinn</b>	<b><u>+12.145,51 €</u></b>	<b><u>-72.587,67 €</u></b>

Der Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2016 in Höhe von 12.145,51 € soll nach entsprechender Beschlussfassung im Gemeinderat der Stadt Furtwangen im Schwarzwald auf die neue Rechnung vorge-tragen werden.

#### IV. VERGLEICH DES ERFOLGSPLANS 2016 MIT DEM ERGEBNIS 2016

(siehe nächste Seite)

#### V. AUSBLICK

Die Investitionen zur Verbesserung und Sicherstellung der Wasserversorgung werden in den kommenden Jahren fortgeführt. Die Förderung der Wasseraufbereitung „Friedhofberg“ (heute Winterberg) wurde in der Folge erweitert um die Maßnahmen Wasserversorgung Hochbehälter Mäderstal/Dilgerhof sowie Wasserversorgung Katzensteig mit interkommunaler Wasserversorgung Furtwangen-Schönwald. Wenn alle Arbeiten planmäßig ausgeführt werden, kann dieses Gesamtprojekt nach nunmehr als sechzehn Jahren zum Abschluss (Schlussrechnung) gebracht werden. Damit wäre dann die Wasseraufbereitung der Stadt Furtwangen im Schwarzwald auf dem „laufenden“. In den kommenden Jahren wird dann der Schwerpunkt in der Unterhaltung der Anlagen sowie der Sanierung der restlichen Quellschächte liegen.

Vergleich Erfolgsplan-Wirtschaftsplan  
Eigenbetrieb Wasserwerk 2016

Einnahmen						
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG	Rechnungs-	Haushalts-	Rechnungs-		
		ergebnis	an- satz	ergebnis	2016	2015
6. 8000. 0431. 000	Wasserverkauf an Tarifabnehmer	909.471,39	885.200	887.309,33		
6. 8000. 0432. 000	Wasserverkauf an Sonderabnehmer	648,43	2.300	831,88		
6. 8000. 0433. 000	Wasserverkauf an Stadt	31.597,44	30.300	31.468,80		
6. 8000. 0435. 000	Installation, Materialverkauf	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0439. 010	Auflösung Passiv. Ertragszuschüsse	17.821,00	23.000	23.112,00		
6. 8000. 0440. 000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	449,15	0	11,50		
6. 8000. 0500. 000	Verwaltungskostenbeitrag Abwasser	11.289,00	8.900	11.052,60		
6. 8000. 0510. 000	Aktiviert. Eigenleistungen	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0520. 000	Mieten	3.265,56	3.100	3.110,04		
6. 8000. 0521. 000	aquavilla GmbH Ersätze Personalkosten	0,00	0	14.942,58		
6. 8000. 0521. 010	aquavilla GmbH Ersätze Fahrzeuge	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0522. 000	Übrige Erträge	3.521,38	1.000	2.416,96		
6. 8000. 0523. 000	Erträge aus Anlageabgängen	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0524. 000	Inkassogebühren für Abwasserbeseitigung	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0525. 000	Steuererstattungen	6.050,46	0	0,00		
6. 8000. 0526. 000	Minderung Wertberichtigung Forderungen	500,00	0	100,00		
6. 8000. 0527. 000	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00		
6. 8000. 0530. 000	Zinserträge	452,00	0	62,00		
6. 8000. 0759. 000	Jahresverlust		25.200	0,00		
<b>8000 Gesamt</b>		<b>985.065,81</b>	<b>979.000</b>	<b>974.417,69</b>		

Ausgaben						
Haushaltsstelle	KONTENBEZEICHNUNG	Rechnungs-	Haushalts-	Rechnungs-		
		ergebnis	an- satz	ergebnis	2016	2015
6. 8010. 6600. 000	Strombezugskosten	33.723,25	33.000	28.713,84		
6. 8010. 6601. 000	Stromsteuer	0,00	0	0,00		
6. 8010. 6610. 000	Betriebsstoffe Fahrzeuge	0,00	0	0,00		
6. 8010. 6620. 000	Materiallagerentnahmen	0,00	0	0,00		
<b>8010 Gesamt</b>		<b>33.723,25</b>	<b>33.000</b>	<b>28.713,84</b>		
6. 8020. 6700. 000	Betriebsgebäude	683,46	1.000	466,48		
6. 8020. 6710. 000	Fuhrpark (Leasinggebühren)	5.225,42	3.500	3.690,60		
6. 8020. 6715. 000	Fuhrpark (KFZ-Versicherung)	0,00	600	0,00		
6. 8020. 6720. 000	Werkstatt	0,00	0	0,00		
6. 8020. 6730. 000	Grundwassergewinnung	52.268,42	20.000	19.962,03		
6. 8020. 6731. 000	Grundwassergewinnung aquavilla GmbH	19.769,19	20.000	17.300,17		
6. 8020. 6732. 000	Grundwassergewinnung Fremdleistungen	15.655,80	10.000	56.660,62		
6. 8020. 6740. 000	Hochbehälter /	32.859,78	25.000	66.112,49		
6. 8020. 6741. 000	Hochbehälter aquavilla GmbH	39.949,02	30.000	45.630,30		
6. 8020. 6742. 000	Hochbehälter Fremdleistungen	15.270,27	20.000	5.112,79		
6. 8020. 6750. 000	Versorgungsleitungen	17.232,96	25.000	44.673,07		
6. 8020. 6751. 000	Versorgungsleitungen aquavilla GmbH	36.768,75	20.000	4.284,96		
6. 8020. 6752. 000	Versorgungsleitungen Fremdleistungen	35.563,07	25.000	68.126,79		
6. 8020. 6760. 000	Hausanschlussleitungen (Sanierungen)	6.445,69	10.000	3.165,27		
6. 8020. 6761. 000	Hausanschlussleitungen aquavilla GmbH	17.525,37	20.000	10.651,67		
6. 8020. 6762. 000	Hausanschlussleitungen Fremdleistungen	27.238,88	20.000	25.945,62		
6. 8020. 6770. 000	Wasserzähler (Reparaturen, Eichungen)	11.385,65	9.000	8.813,61		
6. 8020. 6771. 000	Wasserzähler aquavilla GmbH	896,22	6.000	1.435,40		
6. 8020. 6790. 000	Wasserentnahmentgelt	41.966,09	25.000	37.001,38		
6. 8020. 6800. 000	Pauschale Vergütung an aquavilla GmbH (Techn.Betriebsführung)	40.000,00	40.000	40.000,00		
<b>8020 Gesamt</b>		<b>416.704,04</b>	<b>330.100</b>	<b>459.033,25</b>		
aquavilla Kostenersätze		154.909 €				
6. 8030. 4140. 000	Vergütung	0,00	25.000	18.034,67		
6. 8030. 4340. 000	Beiträge Versorgungskasse	0,00	2.000	1.726,97		
6. 8030. 4440. 000	Beiträge gesetzl. Sozialvers.	0,00	7.000	3.816,58		
6. 8030. 4500. 000	Beihilfen, Unterstützungen und desgl.*	0,00	100	0,00		
6. 8030. 4700. 000	Aushilfslöhne und sonst. Besch.-Entgelte	0,00	0	0,00		
6. 8030. 6360. 000	Unfallversicherung	0,00	1.000	0,00		
<b>8030 Gesamt</b>		<b>0,00</b>	<b>35.100</b>	<b>23.578,22</b>		
6. 8040. 6500. 000	Abschreibungen	257.467,45	273.900	264.664,34		
6. 8040. 6501. 000	Abschreibung Forderungen - Aufwendungen	0,00	0	0,00		
6. 8050. 6511. 000	Gewerbe- / Körperschaftsteuer	0,00	0	0,48		
6. 8050. 6512. 000	Gewerbesteuer, Mehrwertsteuer	0,00	0	0,00		
6. 8050. 6513. 000	Stromsteuer	0,00	300	0,00		
6. 8050. 6514. 000	latenter Steueraufwand	0,00	0	0,00		
6. 8050. 6524. 000	Rückzahlung Inkassogebühren Abwasser	0,00	0	0,00		
6. 8050. 6601. 000	Umsatzsteuer, Vorsteuer	0,00	0	0,00		
6. 8050. 6601. 000	KFZ-Steuer	141,93	200	168,55		
<b>8050 Gesamt</b>		<b>141,93</b>	<b>500</b>	<b>169,03</b>		
6. 8060. 6701. 000	Fremdkapitalzinsen	109.537,58	151.700	119.649,70		
6. 8060. 6702. 000	Zinsen für Betriebsmittelkredite	4.111,65	1.000	6.205,54		
6. 8060. 6703. 000	Zinsen aus Aufzinsung	0,00	0	93,09		
6. 8060. 6703. 000	Steuernachzahlungszinsen	0,00	0	0,00		
<b>8060 Gesamt</b>		<b>113.649,23</b>	<b>152.700</b>	<b>125.948,33</b>		
6. 8070. 6800. 000	Abgeltung Wasserrechte	0,00	500	0,00		
6. 8070. 6810. 000	Versicherungen (Feuer, Gebäude)	11.351,99	9.700	10.714,06		
6. 8070. 6820. 000	Geschäftsbedarf	838,09	2.400	443,95		
6. 8070. 6830. 000	EDV-Kosten	14.227,96	16.500	10.477,82		
6. 8070. 6840. 000	Funk- Femsprech, Frachtgebühren	4.035,99	2.000	1.305,85		
6. 8070. 6850. 000	Reisekosten	0,00	500	0,00		
6. 8070. 6851. 000	Aus-, Fortbildung	0,00	700	240,00		
6. 8070. 6855. 000	Sicherheitsausrüstung	0,00	0	0,00		
6. 8070. 6857. 000	Arbeitsmedizinischer Dienst	0,00	200	0,00		
6. 8070. 6860. 000	Prüfung, Beratung, Beiträge	20.209,98	10.000	12.058,28		
6. 8070. 6870. 000	Verwaltungskostenbeitrag	100.570,39	110.000	98.725,23		
6. 8070. 6880. 000	Verluste aus Anlageabgängen	0,00	200	0,00		
6. 8070. 6890. 000	Sonstiger Betriebsaufwand	0,00	1.000	10.943,16		
<b>8070 Gesamt</b>		<b>151.234,40</b>	<b>153.700</b>	<b>144.908,35</b>		
6. 8080. 6900. 000	Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0	0,00		
6. 8080. 6900. 002	Erhöhung Wertberichtigung Forderungen	0,00	0	0,00		
6. 8090. 6920. 000	Jahresgewinn	0,00	0	0,00		
<b>Ausgaben Gesamt</b>		<b>972.920,30</b>	<b>979.000</b>	<b>1.047.005,36</b>		

**STATISTIK**  
**WASSERGEWINNUNG UND -FÖRDERUNG**

<b>Förderung/Abgabe/Verkauf (m³)</b>	<b>2016 m²</b>	<b>2015 m²</b>	<b>2014 m²</b>	<b>2013 m²</b>
Tiefbrunnen	230.678	167.001	182.255	166.272
Quellen Furtwangen	188.890	180.091	151.898	163.749
Quellen Neukirch	53.522	67.937	72.277	86.190
Quellen Rohrbach	26.018	24.387	26.907	26.434
Quellen Schönenbach	18.992	17.391	16.328	17.407
<b>Gesamt-Förderung (m³) *1</b>	<b>518.100</b>	<b>456.807</b>	<b>449.665</b>	<b>460.052</b>
Förderung von Furtwangen nach Schönenbach	19.363	18.843	17.215	18.976
Förderung von Furtwangen nach Rohrbach	7.391	4.531	2.443	2.732
Förderung von Furtwangen nach Neukirch	8.503	2	488	380
Förderung von Neukirch nach Furtwangen	18.858	35.550	31.583	41.195
Durchschnittliche Reinwasserlieferung in das Rohrnetz pro Tag rd.	1.419	1.252	1.232	1.260
<b>Wasserabgabe</b>				
Industrie	39.825	44.202	42.101	38.965
Öffentliche Gebäude (Schulen, Wohnheime, Banken etc.)	49.575	40.202	36.223	36.951
Städt. Einrichtungen (verbilligte Abgabe)	9.333	8.691	13.118	12.195
Eigenwasser (Bereitstellungsgebühren)		0	0	0
Haushalte	294.424	289.029	287.185	289.343
<b>Wasserverkauf</b>	<b>393.157</b>	<b>382.124</b>	<b>378.627</b>	<b>377.454</b>
Eigenverbrauch Rückspülung Ultrafiltration (24.000 m³) Entsäuerungsanlage (1.400 m³), Hydranten spühlen und Pumpversuch bei den Tiefbrunnen Katzensteig mit ca. 12.000 m³	41.100	25.938	24.713	31.121
Wasserverluste darin enthalten ca. 1.500 m³ Hydrantenspülungen	83.843	48.745	46.325	51.477
<b>Wasserverkauf</b>				
Nutzbare Abgabe	393.157	382.124	378.627	377.454
Eigenverbrauch rd.	41.100	25.938	24.713	31.121
Wasserverluste	83.843	48.745	46.325	51.477
Von den Wasserverlusten entfallen: Eigenbetrieb Wasserwerk ca.	41.100	25.938	24.713	31.121
- in v. H. der nutzbaren Abgabe	10,45%	6,79%	6,53%	8,24%
- Wasserverluste	16,18%	10,67%	10,30%	11,19%

## Versorgungsanlagen 2016

Bezeichnung	Furtwangen m <sup>3</sup> v. H.	Neukirch m <sup>3</sup> v. H.	Rohrbach m <sup>3</sup> v. H.	Schönen- bach m <sup>3</sup> v. H.
Wasserförderung Tiefbrunnen	230.678			
Quellwasserförderung	188.890	53.522	26.018	18.992
Furtwangen nach Schönenbach	-19.363			19.363
Neukirch nach Furtwangen	18.858	-18.858		
Furtwangen nach Rohrbach	-7.391		7.391	
Furtwangen nach Neukirch	-8.503	8.503		
<b>Förderung ins Ortsnetz im Jahr 2016</b>	<b>403.169</b>	<b>43.167</b>	<b>33.409</b>	<b>38.355</b>
Wasserabgabe an Tarifabnehmer	307.315	30.102	20.691	35.049
v. H. aus der Gesamtförderung (Quellen und Tiefbrunnen *1)	59,32%	5,89%	4,05%	6,85%
Eigenverbrauch	38.579	342	805	1.374
v.H. aus der Gesamtförderung	7,54%	0,07%	0,16%	0,27%
Wasserverluste	57.275	12.723	11.913	1.932
v. H. aus der Gesamtförderung	14,21%	29,47%	27,60%	5,04%
Durchschnittliche Wasser- abgabe m <sup>3</sup> /Tag	842	82	57	96
Einwohner am 30.06.2015 (Info: Linach 130)	6.950	939	416	848
Abgabe je Einwohner (ohne Linach; nur Haushalte)	9.153			
	<u>42,95 m<sup>3</sup> je Einwohner inkl Industrie</u>			

32,17 m<sup>3</sup> je Einwohner/nur  
Haushalte

Wasserverkauf je Tag:

1.077 m<sup>3</sup>

## Versorgungsanlagen 2016

Bezeichnung	Furtwangen m <sup>3</sup> v. H.	Neukirch m <sup>3</sup> v. H.	Rohrbach m <sup>3</sup> v. H.	Schönen- bach m <sup>3</sup> v. H.
Wasserförderung Tiefbrunnen	230.678			
Quellwasserförderung	188.890	53.522	26.018	18.992
Furtwangen nach Schönenbach	-19.363			19.363
Neukirch nach Furtwangen	18.858	-18.858		
Furtwangen nach Rohrbach	-7.391		7.391	
Furtwangen nach Neukirch	-8.503	8.503		
<b>Förderung ins Ortsnetz im Jahr 2016</b>	<b>403.169</b>	<b>43.167</b>	<b>33.409</b>	<b>38.355</b>
Wasserabgabe an Tarifabnehmer	307.315	30.102	20.691	35.049
v. H. aus der Gesamtförderung (Quellen und Tiefbrunnen *1)	59,32%	5,89%	4,05%	6,85%
Eigenverbrauch	38.579	342	805	1.374
v.H. aus der Gesamtförderung	7,54%	0,07%	0,16%	0,27%
Wasserverluste	57.275	12.723	11.913	1.932
v. H. aus der Gesamtförderung	14,21%	29,47%	27,60%	5,04%
Durchschnittliche Wasser- abgabe m <sup>3</sup> /Tag in l/s	842	82	57	96
Einwohner am 30.06.2015 (Info: Linach 130)	6.950	939	416	848
Abgabe je Einwohner (ohne Linach; nur Haushalte)	9.153			
	<u>42,95 m<sup>3</sup> je Einwohner inkl Industrie</u>			

32,17 m<sup>3</sup> je Einwohner/nur  
Haushalte

Wasserverkauf je Tag:

1.077 m<sup>3</sup>

## MENGEN- UND TARIFSTATISTIK

Jahr	Tarifabnehmer		Industrie	Sonst. öffentl. Gebäude, Schulen usw.	Haushalte	Städt. Einrichtungen (Schulen / Freibad usw.)
	Verbrauch (m³)	€ Grundgebühren	m³	m³	m³	m³
1990	454.988	110.451,65	42.827	61.680	340.920	9.561
1991	447.827	111.199,25	43.332	59.589	331.929	12.977
1992	472.929	111.596,30	49.906	65.165	343.053	14.805
1993	442.299	111.795,80	43.764	58.045	328.561	11.929
1994	435.129	114.261,85	39.523	58.360	325.034	12.212
1995	429.459	115.145,65	41.000	50.009	325.604	13.515
1996	433.016	116.877,95	40.572	50.820	316.559	31.549
1997	433.300	118.071,70	37.873	51.991	319.326	24.110
1998	414.546	122.119,25	38.679	53.010	308.883	12.077
1999	412.360	198.238,00	36.266	55.407	311.901	8.786
2000	411.147	199.267,28	34.959	55.820	312.532	7.836
2001	424.837	201.241,67	41.680	54.068	318.908	10.203
2002	417.588	103.578,18	37.677	51.115	307.323	18.308
2003	433.023	103.067,88	39.832	51.239	319.057	19.205
2004	408.453	103.677,82	38.523	41.855	304.679	18.750
2005	407.700	104.402,73	37.837	44.461	296.111	24.517
2006	398.057	105.123,40	39.686	40.961	292.569	20.468
2007	394.249	105.965,19	42.989	41.784	299.587	9.889
2008	394.138	105.869,19	44.238	42.317	297.001	10.582
2009	377.864	106.395,82	38.757	37.627	291.671	9.809
2010	381.289	107.077,36	43.017	32.527	293.834	11.911
2011	409.024	107.082,14	43.156	42.465	309.990	13.413
2012	381.212	107.099,12	41.854	35.955	294.828	8.575
2013	377.454	107.009,94	38.965	36.951	289.343	12.195
2014	378.627	106.791,48	42.101	36.223	287.185	13.118
2015	382.124	106.663,60	44.202	40.202	289.029	8.691
2016	393.157	107.753,26	39.825	49.575	294.424	9.333

Der Wasserpreis betrug im Jahr 2016:  
 2,14 € zuzüglich 7 % MWSt.  
 1,93 € zuzüglich 7 % MWSt. für Städt. Einrichtungen  
 0,64 € zuzüglich 7 % MWSt. für Sonderabnehmer

### Wasserrohrbrüche in Furtwangen und den Stadtteilen

#### 2015

- 28.04.2015 - Neukirch, Kirnerbauer HA
- 15.06.2015 - Neukirch, Schwarzw.-Halle HA
- 06.08.2015 - Joseph-Kopfer-Straße HL
- 30.08.2015 - Reibschental HL
- 21.07.2015 - Gartenstraße 16 HA

#### 2016

- Friedhof, Rohrbach
- Schwimmbad
- Neukirch, Hauptstraße 23a
- Schönenbach, Brennerei Ritter
- Carl-Diem-Straße
- Carl-Diem-Straße 23
- Sommerbergstraße
- Jahnstraße 18
- Auf dem Bühl, Höhe Nr. 11
- Neukirch, Hauptstraße 17
- Am Bodenwald 25
- Neukirch, Hauptstraße 23
- Privat:
  - OHG
  - Obertalstraße
  - Neukirch, Hintereck
  - Robert-Gerwig-Platz
  - Druckleitung vom TB II zum PW